

01.11.2021

Pressesprecher

Carsten Sauer

Tel. 0340 204-2113

Fax. 0340 204-2913

pressesprecher@dessau-rosslau.de

## Pressemitteilung

### Gedenkveranstaltungen

#### Zentraler Gedenktag wieder am 9. November

#### Pogromgedenken

Das Gedenken der Stadt Dessau-Roßlau an die Novemberpogrome 1938 findet am **Dienstag**, dem **9. November 2021**, um **15.00 Uhr**, am Denkmal für die Opfer des Faschismus im **Stadtpark** (Kavalierstraße) statt. Aufgrund der bestehenden Baustelle für den Synagogenanbau ist die Verlegung vom gewohnten Gedenkort in der Askanischen Straße in diesem Jahr erforderlich.

#### Erinnerung an Friedliche Revolution

Das Gedenken an die friedliche Revolution und an den Fall der Mauer 1989 findet ebenfalls am 9. November 2021, anschließend um **16.00 Uhr** an der **Friedensglocke** auf dem Platz der Deutschen Einheit statt.

#### „Lieder gegen das Vergessen“

Unter dem Titel „Nun müssen wir halt mit den anderen Leidensgefährten zusammen hinausgehen“ steht Dr. Gustav Hoch mit seiner Familie im Mittelpunkt der diesjährigen Veranstaltung „Lieder gegen das Vergessen in der Marienkirche. Eine Straße in Dessau-Roßlau trägt den Namen des während der Shoa ermordeten Arztes, den die „Nürnberger Gesetze“ zu einem „Mischling zweiten Grades“ erklärten, der mit einer „Volljüdin“ verheiratet sei. Stolpersteine erinnern an ihn, seinen Vater Gustav Hoch, hochverdienter Reichstagsabgeordneter der SPD, seine Frau Dr. Hanna Hoch, die Söhne Fritz-Werner und Karl-Günter Hoch sowie die Mutter seiner Frau, Selma Gottschalk.

Die musikalische Lesung wird unter Federführung des Stadtarchivs Dessau-Roßlau von Jugendlichen der Musikschule „Kurt Weill“ und des Liborius-Gymnasiums gestaltet. Das Grußwort überbringt Oberbürgermeister Robert Reck. Als Ehrengäste werden Angehörige der Familie Hoch-Gottschalk erwartet. Diese haben dem Stadtarchiv bewegendende Dokumente aus dem Familienbesitz übergeben, darunter von Dr. Gustav Hoch, wenige Tage vor der Deportation in das Warschauer Ghetto verfasste Briefe sowie einen außergewöhnlichen Familien- und Lebensbericht unter dem Titel „Ein Nichtarier“.

## „Lieder gegen das Vergessen“

**9. November 2021**

Beginn: 17.00 Uhr (Einlass zwischen 16.00 Uhr und 16.45 Uhr)

Hygieneregeln: In der Marienkirche gilt die 3G-Regel, zum Einlass bitte den Impfnachweis, den Nachweis zur Genesung bzw. ein tagesaktuelles negatives Covid-19-Testergebnis eines offiziellen Test-Zentrums bereithalten. Selbsttests können nicht anerkannt werden.

**Hinweis: Eine Anmeldung zur Veranstaltung bis zum 8. November 2021 ist für eine Teilnahme erforderlich.** Anmeldungen bitte per E-Mail an das Stadtarchiv Dessau-Roßlau: [jana.mueller@dessau-rosslau.de](mailto:jana.mueller@dessau-rosslau.de)

**Ausblick:** Das Gedenken der Stadt Dessau-Roßlau anlässlich des Volkstrauertages findet am Sonntag, dem 14. November 2021, um 10.00 Uhr, auf dem Friedhof III statt.